

lawine torrèn

dance theatre machines media

Hinterland. Büro für Kommunikation | Julia Lepka-Fleischer
Mühlbach 11 | 5141 Moosdorf | Österreich
julia.lepka@hinterland.cc | mobil: 0043 664 2109659
www.hinterland.cc

Pressemitteilung, September 2012

GANGART – Montanistische Performance am Erzberg

Eine Choreographie von Lawine Torrèn für Bergbaumaschinen, Eisenstein und die Dreischwesternband Sawoff Shotgun LIVE!

**Samstag, 22. September 2012, 14 Uhr
Erzberg, Eisenerz, Steiermark.**

Kulisse Erzberg: Mehrere hundert Millionen Tonnen abbaufähigen Steins, ein Zen-Garten von ungewöhnlicher Größe, bilden die Bühne für ein gemeinsames Vorgehen aller Bergbaumaschinen der VA Erzberg und einer Handvoll Tänzer von Lawine Torrèn. Die Performance findet anlässlich des Jubiläums 1300 Jahre Erzabbau am steirischen Erzberg statt.

"Am Erzberg zu arbeiten ist für einen Choreographen wie mich so, als wenn das New York City Ballet anrufen würde. Seit Jahren denke ich darüber nach, wie diese Riesen vom Berg sich bewegen, in welcher Beziehung sie zu uns Tänzern stehen und welchen Rahmen die Bedeutung des Erzberges einer künstlerischen Arbeit vorgibt. Und dann plötzlich werde ich gefragt, dieses Abenteuer zu wagen: Eine Choreographie aller Bergbaumaschinen. Was könnte das anderes sein als ein Fest? Es ist viel mehr noch: Ein Sinnesrausch zwischen Struktur, Schönheit und der Weite dieses Eisenlandes," so Regisseur Hubert Lepka

Trailer unter: <http://www.torren.at/mainmenu/produktionen/2009-2012/gangart/video-trailer.html>

Neben den riesenhaften Bergbaumaschinen wirken die Tänzer zu klein. Dieses "falsche" Raumgefühl bringt Lawine Torrèn mit der Improvisationstechnik "viewpoints" von Mary Overlie in ein feines Geflecht von Berg, Mining Equipment und zeitgenössischem Tanz. Die Fahrgeräusche der Antriebe, der Donner von fallendem Fels, von Sprengungen, das Sirenenheulen, die metallischen Gitarren der drei Schwestern von Sawoff Shotgun, all dies wird zu einem Soundtrack komponiert, der nicht für die Performance gemacht ist, sondern aus der Performance entsteht. Inspiration: Cage im überdimensionalen Ryoanji-Garten.

Tanz: Daniela Faria, Mirjam Klebel, Francesca Pascucci, Evandro Pedroni, Felipe Salazar

Choreographie: Mirjam Klebel

Musik: Sawoff Shotgun

Video: Stefan Aglassinger

Still Photography: Magdalena Lepka

Idee und Regie: Hubert Lepka

Eine Produktion von Lawine Torrèn für eisenerZ*ART 2012 im Auftrag der VA Erzberg GmbH.

lawine torrèn is a network of more than 250 artists, technicians
and organizers from the fields of dance, theatre, machines and media.
the creations evolve by strange means in unusual spaces.